

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	29746	
		DK5 DK5-GK	6446	6448
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Garstedt	
Bearbeitung	MLO	Biotop-Nr. alt	90	20
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	16.09.2003	
Anzahl Abschnitte	9	Fläche / Länge [m²/m]	1374,094	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.2 Knicks	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	---------------------	-----------------------------	----

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
------------------------	------------

- Alter
- Belastungsgrad
- Ökolog. Funktion
- Seltenheit

Bestandsbeschreibung

Dieser Komplex aus Knicks hat sich nicht grundlegend geändert, weswegen Text und Artenliste der Referenzkartierung von 1986 kopiert wurden. Da jedoch ein Knickabschnitt (früher 10.4) aufgrund von Bautätigkeit weitgehend verloren ging und ein weiterer Abschnitt hinzugefügt wurde, erhielt der Biotop eine neue Nummer. Angemerkt sei noch, dass das auch unten erwähnte gelegentliche Fehlen eines Walls hier als Degenerationsmerkmal betrachtet wird. Strenggenommen lässt sich heute visuell nicht mehr in jedem Fall der (hier zu erwartende) Knick von gebüschreichen Baumreihen unterscheiden.

Kopierter Text:

Lange Zeit nicht mehr gepflegtes Knicksystem (degradierte Knicks) innerhalb eines heute nur noch extensiv genutzten Weidegebietes aus dicht stehenden, teilweise mehrstämmigen, hohen Eichenbäumen und mit ausgewachsener, lückiger Strauchschicht. Dort finden sich Holunder, Weißdorn, Vogelbeere und sich durch Wurzelbrut auf die Weiden ausbreitende Zitter-Pappeln. Die Bodenvegetation ist artenarm und stellenweise nur spärlich entwickelt, vorherrschend mit Honiggras, daneben wachsen Springkraut, Giersch, Brennessel, Quecke. Der Wall fehlt meistens oder ist nur schwach ausgeprägt. Nur am Suckweg befindet sich ein kleiner Abschnitt mit höherem Wall, dichtem Weißdorngebüsch und niedrigen Eichenbäumen.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWD	Degenerierter Knick (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Heerbuckhoop		
Nachbarnutzung/en			
Rechtswert (X)	565661	Hochwert (Y)	5946453
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Langenhorn (432)	Gemarkung	Langenhorn (420)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	29746	
			DK5 DK5-GK	6446	6448
			DK5 - Name	Garstedt	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	90	20
Bearbeitung	MLO	Kopie Ja	Kartierung	16.09.2003	
Räumliche Abbildung	Linie		Fläche / Länge [m²/m]	1374,094	
Anzahl Abschnitte	9		Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan **Hafengesamtgebiet** **Ramsargebiet** **EG-Vogelschutzgeb.**

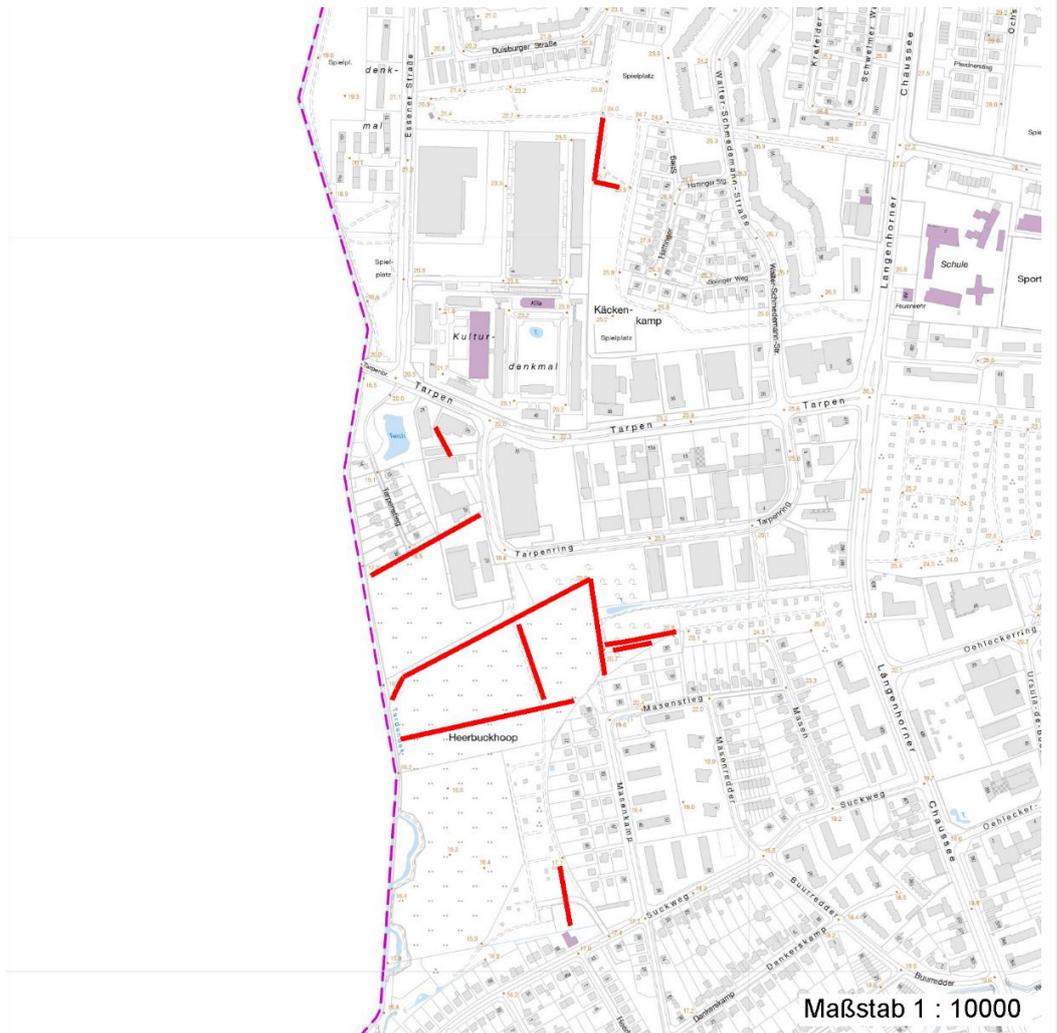
Ausgleichsflächen **Biosphärenreservat** **Nationalpark**

NSG / ND / LSG LSG Langenhorn, Fuhlsbüttel, Kl. Borstel [HH-2018 / Anteil: 57%]

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
29746	29744	6446	92	28.04.2011	N	6448	23
29746	29745	6446	87	15.09.1995	/	6448	10
29746	72544	9999	2405	15.08.1986	/	6448	10

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	29746	
		DK5 DK5-GK	6446	6448
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Garstedt	
Bearbeitung	MLO	Biotop-Nr. alt	90	20
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	16.09.2003	
Anzahl Abschnitte	9	Fläche / Länge [m²/m]	1374,094	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Zurueckdraengung des Spontanbewuchses Entwicklung einer charakteristischen Strauch- und Krautschic Mangelnde Knickpflege, durch die dichten Baumbestände ist di nicht möglich
Wertgesichtspunkte	Dominanz von Laubgehölzen Oekologisch positive Entwicklungstendenz zu Reste von naturraeumlich typischen Strukturen Vorkommen von Altholz
Maßnahmen	artenarme Ausprägung An- bzw. Nachpflanzung von Entfernung (folgender Baeume und Straeucher) der dicht stehenden Eichenbäume, so daß nur noch einzelne von knicktypischen Gehölzen Überhälter im Abstand von ca. 50m stehen bleiben

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Degenerierter Knick (2000)	Biotoptyp	HWD
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
Standort: Substrat: Erde (künstlich)		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	uneben
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	windexponiert
Veg. - Deckg./Ant.	
1. Baumschicht	90 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	50 %

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	29746	
		DK5 DK5-GK	6446	6448
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Garstedt	
Bearbeitung	MLO	Biotop-Nr. alt	90	20
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	16.09.2003	
Anzahl Abschnitte	9	Fläche / Länge [m²/m]	1374,094	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,8
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,1
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,7
	Reaktion	mäßig sauer	4,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,6
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	X		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	X		-													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	X		-													
Crataegus monogyna monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	h		-													
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	X		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X		-													
Frangula alnus (Faulbaum)	7	X		-													
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	X		-										V			
Galeopsis tetrahit agg. (Artengruppe Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	X		-													
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	d		-													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h		-													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	X		-													
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	X		-													
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	X		-													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	X		-													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	X		-													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	X		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	d		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	X		-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	X		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	X		-													
														Anzahl Rote Liste Arten		1	
														Anzahl Arten		25	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland